

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 45/2011, 45. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 10. November 2011, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 45 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 45. Kalenderwoche 2011. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- CEPT unterstützt 8 kHz für Amateurfunk auf Mittelwelle
 - Kunden nehmen intelligente Stromzähler noch nicht an
 - Thailändische Funkamateure retten mit Notfunkbetrieb fast 1000 Menschenleben
 - Weltweite Notfunkübung
 - Tschechien: 5 MHz läuft aus, 70 MHz läuft weiter
 - 2500 Besucher kamen zur 30. INTERRADIO nach Hannover
 - Mitgliederversammlung am 12./13. November
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

CEPT unterstützt 8 kHz für Amateurfunk auf Mittelwelle

Die Vorbereitungsgruppe der Europäischen Post- und Fernmeldeverwaltungen (CEPT) hat sich in ihrem Treffen in Bukarest für eine sekundäre Zuweisung von 8 kHz an den Amateurfunkdienst zwischen 472 und 480 kHz mit einer maximalen Sendeleistung von 5 W EIRP ausgesprochen. Der Deutschland-Rundspruch Nr. 40 berichtete zuvor, dass man sich auf diesen Kompromiss geeinigt hat, nun wurde der so genannte European Common Proposal ohne Gegenstimme verabschiedet. 48 Länder stehen hinter dem Vorschlag, der nun an die Internationale Fernmeldeunion ITU weitergeleitet wird.

Kunden nehmen intelligente Stromzähler noch nicht an

Nutzer zeigen intelligenten Stromzählern die kalte Schulter – so titelt eine Nachricht bei heise online [1]. Vom Ziel, alle Haushalte bis 2014 mit so genannten Smart Metern auszustatten, seien Politik und Energiewirtschaft noch weit entfernt, hieß es Anfang November auf einer Konferenz zu Green IT aus Nutzerperspektive in Berlin. Derzeit seien von 44 Millionen Haushalten erst 100 000 mit der neuen Energieverbrauchstechnik ausgestattet. Der DARC e.V. steht den intelligenten Stromzählern insofern kritisch gegenüber, als dass sie beim Kunden den Strom messen und ihre Daten meist über PLC-Technik an den Energieversorger zurücksenden. Dabei werden hochfrequente Signale auf die ungeschirmten Stromleitungen aufmoduliert, was zu Störungen im Kurzwellenspektrum führt.

Thailändische Funkamateure retten mit Notfunkbetrieb fast 1000 Menschenleben

Dank der Hilfe thailändischer Funkamateure konnten durch die Koordination von Rettungskräften bei medizinischen Notfällen fast 1000 Menschenleben gerettet werden. Darüber berichtete der Sekretär des thailändischen Amateurfunkverbandes RAST, HS4DDQ, bei einem kürzlich stattgefundenen Treffen. Die Aktion lief in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsministerium. Für den Funkbetrieb nutzte man das Rufzeichen HSØAC. Amateurfunk-Relaisfunkstellen waren ebenfalls in vielen Fällen zum Informationsaustausch

hilfreich, da die Kommunikations-Infrastruktur der Regierungsstellen teilweise zusammengebrochen ist. In Thailand kämpft man noch immer mit den Folgen der schwersten Hochwasserkatastrophe seit über 60 Jahren.

Weltweite Notfunkübung

Am 12. November findet zwischen 11 und 15 Uhr die weltweite Notfunkübung Global „Simulated Emergency Test“ statt. Darauf weist der kommissarische Notfunkreferent Michael Becker, DJ9OZ, auf der Webseite des Referats hin. Die IARU lädt dazu die (Club-)Stationen von Notfunkgruppen zu einer weltweiten Übung ein. Jede IARU-Region hat eine Leit-(HQ-)Station, die im Sprach-Modus arbeitet. Die Übung ist kein Contest. Aufgabe ist es, Informationen über mehrere andere Stationen an eine Leitstation weiterzugeben. Dabei können eigene Meldungen geschickt oder von anderen Stationen empfangene Meldungen weitergeleitet werden. Die deutsche Ausschreibung mit weiteren Informationen findet man auf der Webseite des Notfunkreferats [2].

Tschechien: 5 MHz läuft aus, 70 MHz läuft weiter

In Tschechien hat die nationale Fernmeldebehörde beschlossen, die derzeitigen 5-MHz-Genehmigungen nicht weiter zu verlängern. Die Aussendungen der Funkamateure müssen damit zum Jahresende 2011 beendet werden. Jedoch dürfen die tschechischen Funkamateure auch im Jahr 2012 weiterhin das Band zwischen 70,1 und 70,3 MHz für ihre Versuche nutzen. Darüber berichten das schweizer Nachrichtenportal Hamnews und die IARU-Region 1.

2500 Besucher kamen zur 30. INTERRADIO nach Hannover

Mit etwas mehr als 2500 Besuchern kamen in diesem Jahr etwas weniger Interessenten aus ganz Deutschland und den angrenzenden EU-Staaten nach Hannover zur 30. INTERRADIO. Zur Eröffnung der Jubiläumsmesse wurden rund 25 Gäste aus angrenzenden Distrikten, dem DARC-Vorstand und des dänischen Amateurfunkverbandes EDR geladen. Innerhalb der Eröffnung wurden um den Amateurfunk in DL verdiente OMs mit der Goldenen Ehrennadel des DARC e.V. überrascht: Wolf-Dieter Vieth, DJ7GD, und Dr. Klaus Stamm, DL6CY, für ihre Arbeiten im Bereich EMV und Oliver Häusler, DH8OH, für sein Engagement um die INTERRADIO. Im kommerziellen Bereich zeigten in diesem Jahr mehr kleinere Händler als in den Vorjahren Waren aus dem Funk- und Computerbereich. Auch einige bisher noch bei keiner anderen Messe anwesenden Aussteller fanden ihren Weg nach Hannover. Hier wurde unter anderem ein intelligentes 70-cm-Fuchsjagd-Equipment gezeigt. Im Flohmarktbereich waren besonders die Händler erfolgreich, die keine Dauerwaren der vergangenen Jahre, sondern neue Ware mitbrachten. Insgesamt verblüffte der allgemeine stärkere Konsum zum Vorjahr, trotz weniger Besuchern. Bei der Amateurfunkprüfung der Bundesnetzagentur Außenstelle Bremen bestanden 26 der 28 Teilnehmer. Auch die Prüfung zur US-Lizenz wurde gut angenommen. Schon jetzt hat der ausrichtende Amateurfunktreffen Niedersachsen (ATN) e.V. den Termin der 31. INTERRADIO bekannt gegeben – es ist der 27. Oktober 2012.

Mitgliederversammlung am 12./13. November

Am 12./13. November veranstaltet der DARC e.V. seine Mitgliederversammlung in Bad Lippspringe, die für alle DARC-Mitglieder öffentlich ist. Tagungshotel ist das Best Western Premier Park Hotel, Peter-Hartmann-Allee 4 in 33175 Bad Lippspringe. Die Tagesordnung sowie die Anträge sind für DARC-Mitglieder auf dessen Webseite einsehbar [3]. DARC-Mitgliedern, die bisher noch keine Versammlung des Amateurrates miterlebt haben, sei ein Video von Martin Henz, DL5NAH, empfohlen, das den Ablauf einer solchen Veranstaltung zeigt [4].

Aktuelle Conteste

12. November: VFDB Aktivitätstage und Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein

12. bis 13. November: WAE DX Contest, JA International DX Contest und OK/OM DX Contest

13. November: Aktivitätswochenende Schleswig-Holstein und VFDB Aktivitätstage

18. November: YO International PSK31 Contest und UFT-YL-CW-Contest (80 m)

19. November: UFT-YL-CW-Contest (40 m) und Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen
19. bis 20. November: All Austrian 160 m Contest, RSGB 1,8 MHz Contest und LZ DX Contest
20. November: Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen und HOT-Party
Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 11/11 auf S. 820.

Der Funkwetterbericht vom 9. November, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 1. bis 8. November: Die moderate Sonnenaktivität spiegelt sich in einem X-Flare, neun M- und 67 C-Flares im Berichtszeitraum wider. Der solare Flux stieg von 139 auf 182 Einheiten, die Sonnenfleckenzahlen schwankten zwischen 88 und 154. Das geomagnetische Feld war am 1. und 2. November stark gestört, danach unbestimmt mit ruhigen Perioden am 3. und 6. November. Die Kurzwellenausbreitung war auf allen Bändern gut, aber bereits etwas schlechter als in den beiden Vorwochen. Dies liegt trotz der aktiven Sonne daran, dass sich die Ionosphäre langsam auf winterliche Verhältnisse auf der nördlichen Hemisphäre umstellt. Die DX-Signale auf den drei unteren Bändern 160, 80 und 40 m waren gut, 30 und 20 m ebenso. Die Bänder zwischen 17 und 10 m zeigten sich DX-tauglich, schlossen aber jahreszeitlich bedingt bald nach einbrechender Dunkelheit. An einigen Tagen gab es transäquatoriale Ausbreitung (TEP) auf 6 m.

Vorhersage bis zum 16. November:

Auf der uns zugewandten Sonnenseite sind zwischen acht und zwölf Sonnenflecken präsent, wobei die Fleckengruppe 1339 besondere Aufmerksamkeit verdient. Eberhard, DL3WA, hat in seiner Gartensternwarte diese komplexe Sonnenfleckengruppe fotografiert – vielen Dank. Ihre Ausdehnung ist größer als diejenige beim jüngsten X20-Flare im Jahre 2003. Es ist durchaus möglich, in den nächsten Tagen einen Superflare mit all seinen Folgen, wie Aurora, Mögel-Dellinger-Effekt usw. zu erleben. Wir erwarten dennoch gute DX-Bedingungen auf allen Kurzwellenbändern, es sollten wieder alle Kontinente auf allen Bändern zu arbeiten sein.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:08; Melbourne/Ostaustralien 19:05; Perth/Westaustralien 21:13; Singapur/Republik Singapur 22:46; Tokio/Japan 21:09; Honolulu/Hawaii 16:38; Anchorage/Alaska 17:46; Johannesburg/Südafrika 03:13; San Francisco/Kalifornien 14:43; Stanley/Falklandinseln 08:04; Berlin/Deutschland 06:16.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:43; San Francisco/Kalifornien 01:03; Sao Paulo/Brasilien 21:24; Stanley/Falklandinseln 23:18; Honolulu/Hawaii 03:51; Anchorage/Alaska 01:33; Johannesburg/Südafrika 16:30; Auckland/Neuseeland 07:01; Berlin/Deutschland 15:23.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcoverlag.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.heise.de/newsticker/meldung/Nutzer-zeigen-intelligenten-Stromzaehlern-die-kalte-Schulter-1370904.html>

[2] <http://www.darc.de/mitglieder/referate/notfunk/meldungen/meldungen-details/article/weltweite-notfunkuebung/>

[3] <http://www.darc.de/mitglieder/darc-info/mitgliederversammlung>

[4] <http://vimeo.com/user5043038/darcmv112010>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>